

A5

# Antrag

## Bundesjugendwerkskonferenz 2022

**Initiator\*innen:** Bundesjugendwerk der AWO e.V.

**Titel:** **Aufwandsentschädigung für den  
Bundesvorstand**

---

### Antragstext

1 **Die Bundesjugendwerkskonferenz möge beschließen:**

2 Die Konferenz möge beschließen, dass dem Bundesjugendwerksvorstand inkl. der  
3 Revision ein monatliches Budget von 1080,00 € für Aufwandsentschädigungen zur  
4 Verfügung steht. Über die Verwendung und Verteilung dieses Budgets entscheidet  
5 der Bundesjugendwerksvorstand.

### Begründung

6 In den vergangenen Jahren belief sich das monatliche Budget auf 880 €. Zum  
7 01.01.2021 wurde die jährliche steuerfreie Ehrenamtszuschale von 720 € auf 840  
8 € erhöht. Dementsprechend wurde die Ehrenamtszuschale für die stellvertretenden  
9 Vorsitzenden erhöht, sodass der Betrag ausgeschöpft werden kann. Im Gleichklang  
10 sollte auch die Zuschale für die Revision erhöht werden. Aufgrund der  
11 gestiegenen Anforderungen an die Tätigkeit der Vorsitzenden sollte dies durch  
12 eine moderate Erhöhung der Aufwandsentschädigung honoriert werden. Das Budget  
13 muss nicht ausgeschöpft werden, steht aber zur Verfügung. Die Vergangenheit  
14 zeigt, dass der  
15 Betrag häufig nicht ausgeschöpft wurde.

16 Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich und bekommt dafür eigentlich kein Geld. Durch  
17 eine Ehrenamtszuschale ist es Möglich, dass die Arbeit ein wenig Annerkennung  
18 bekommt. Der Bundesvorstand entscheidet dann in der ersten Sitzung, wie das Geld  
19 auf die verschiedenen Vorstandsposten verteilt werden sollen. In der  
20 Vergangenheit wurde das gesamte Geld nicht immer komplett ausgezahlt.